

Hauptversammlung der SYGNIS AG am 7. Juli 2017

„VOLLMACHTS- UND WEISUNGSE RTEILUNG AN DEN STIMMRECHTSVERTRETER DER GESELLSCHAFT“ DER SYGNIS AG FÜR DIE HAUPTVERSAMMLUNG AM 7. JULI 2017

Wir bitten Sie, dieses Vollmachts- und Weisungsformular ausgefüllt und von Ihnen unterzeichnet **zusammen mit Ihrer Eintrittskarte oder unter Angabe Ihrer Eintrittskarten-Nummer, die Sie nach ordnungsgemäßer und fristgerechter Anmeldung zur Hauptversammlung von Ihrer Bank erhalten**, direkt an den Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft zu senden (per Post oder E-Mail) oder zu faxen:

SYGNIS AG
c/o Computershare Operations Center
80249 München
Deutschland

alternativ per Fax: +49 89 30903-74675

alternativ per E-Mail: anmeldestelle@computershare.de

Vollmacht und Weisungen *(bitte ergänzen)*

Ich / Wir _____ bevollmächtigt(e)n den Stimmrechtsvertreter der SYGNIS AG,
(Name(n) des / der Depotinhaber(s))

befreit vom Verbot der Mehrvertretung gemäß § 181 2. Alternative BGB und mit dem Recht, Untervollmacht zu erteilen, mich / uns in der Hauptversammlung der SYGNIS AG am Mittwoch, den 7. Juli 2017 zu vertreten

und das Stimmrecht der _____ Aktien gemäß Eintrittskarte Nr. _____
(Anzahl Aktien laut Eintrittskarte) (Eintrittskartennummer)

für mich / uns in der nachfolgend aufgeführten Weise auszuüben oder ausüben zu lassen.

Einzelweisungen

(Erteilen Sie zu allen Tagesordnungspunkten, bei denen Sie an der Abstimmung teilnehmen möchten, eine Weisung zum jeweiligen Beschlussvorschlag der Verwaltung. Zu jedem Tagesordnungspunkt darf jeweils nur eine Weisung erteilt werden.)

| Tagesordnungspunkt | JA | NEIN | ENTHALTUNG |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 2. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats | | | |
| a) Frau Dr. Cristina Garmendia Mendizábal | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Herr Prof. Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) Herr Pedro-Agustín del Castillo Machado | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Herr Joseph M. Fernández | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e) Herr Dr. Franz Wilhelm Hopp | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| f) Frau Maria-Jesús Sabatés | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| g) Herr Dr. Trevor Jarman | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| h) Herr Tim McCarthy | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands | | | |
| a) Frau Pilar de la Huerta Martínez | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Herr Dr. Heikki Lanckriet | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2017 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Beschlussfassung über die Ermächtigung zur Auflage eines Aktienoptionsplans 2017 und die Schaffung eines neuen bedingten Kapitals (Bedingtes Kapital 2017) zur Erfüllung des Aktienoptionsplans 2017; entsprechende Änderung der Satzung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Beschlussfassung über die Neuwahl von Mitgliedern des Aufsichtsrats: | | | |
| (i) Frau Dr. Cristina Garmendia Mendizábal | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| (ii) Herr Joseph M. Fernandez | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| (iii) Herr Dr. Trevor Jarman | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| (iv) Herr Peter Llewellyn-Davis | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| (v) Frau Maria Jesus Sabates Mas | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| (vi) Herr Tim McCarthy | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Beschlussfassung über Aufhebung des verbliebenen bisherigen genehmigten Kapitals gemäß § 4 Abs. 4 und 5 der Satzung und die Schaffung eines neuen genehmigten Kapitals in Höhe von Euro 22.467.043,00 (Genehmigtes Kapital 2017); Ermächtigung des Vorstands, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen, sowie entsprechende Satzungsänderung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8. Beschlussfassung über eine Satzungsänderung in Bezug auf die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Die Weisungen beziehen sich auf die im Bundesanzeiger vom 31. Mai 2017 veröffentlichten Beschlussvorschläge von Vorstand und Aufsichtsrat bzw. Aufsichtsrat.

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass ich/wir die „Hinweise zur Vollmachts- und Weisungerteilung an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft“ gelesen habe(n) und die darin aufgeführten Bedingungen der Stimmrechtsvertretung anerkenne(n).

_____, den _____
Ort Datum

Unterschrift bzw. andere Erklärung gemäß § 126b BGB

Bitte geben Sie hier Ihre Telefonnummer für eventuelle Rückfragen an: _____

**„Hinweise zur Vollmachts- und Weisungserteilung
an den Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft“**

Der Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft ist durch Ihre Vollmacht nur insoweit stimmrechtsbefugt, soweit Sie eine ausdrückliche Weisung zu den einzelnen Beschlussvorschlägen der Verwaltung zu den Tagesordnungspunkten erteilt haben. Der Stimmrechtsvertreter ist verpflichtet, über die in der Tagesordnung bekannt gemachten Beschlussvorschläge der Verwaltung nach Ihren Weisungen abzustimmen.

Ihnen stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung, den Stimmrechtsvertreter mit der weisungsgebundenen Ausübung Ihres Stimmrechts zu beauftragen:

Briefversand und Übermittlung der Vollmacht und Weisungen an den Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft per Fax oder E-Mail

Verwenden Sie hierzu bitte das Formular „VOLLMACHT UND WEISUNGEN AN DEN STIMMRECHTSVERTRETER“ beziehungsweise das Formular „ÄNDERUNG DER WEISUNGEN AN DEN STIMMRECHTSVERTRETER“.

Bevollmächtigen Sie damit den von der SYGNIS AG benannten Stimmrechtsvertreter und weisen Sie diesen an, wie Ihr Stimmrecht zu den Beschlussvorschlägen der Verwaltung ausgeübt werden soll.

Senden (per Post oder E-Mail) oder faxen Sie dann Ihre „Vollmacht und Weisungen“ zusammen mit der Eintrittskarte oder unter Angabe Ihrer Eintrittskarten-Nummer direkt an den Stimmrechtsvertreter:

- per Briefversand an: SYGNIS AG
c/o Computershare Operations Center
80249 München
- oder via E-Mail an: anmeldestelle@computershare.de
- oder via Fax an die folgende Nummer: +49 89 30903-74675

Wichtige Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass Weisungen zur Ausübung des Stimmrechts **nur dann gültig sind**, wenn Sie **die Eintrittskarte(n)** über Ihre Aktien auf Ihren Namen haben ausstellen lassen und dieses Vollmachts- und Weisungsformular ausgefüllt und mit Ihrer Unterschrift versehen zusammen mit Ihrer Eintrittskarte oder unter Angabe Ihrer Eintrittskarten-Nummer dem Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft zugeht. Aus organisatorischen Gründen kann die SYGNIS AG nicht garantieren, dass nach dem **4. Juli 2017, 24.00 Uhr MESZ**, unter der vorgenannten Adresse, Fax- Nummer oder E-Mail-Adresse eingehende Vollmachten, Widerrufe von Vollmachten, Weisungen oder Änderungen von Weisungen noch berücksichtigt werden können. Es besteht aber die Möglichkeit, die Bevollmächtigung des Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft, den Widerruf einer dem Stimmrechtsvertreter erteilten Vollmacht, die Erteilung von Weisungen und Änderungen von Weisungen am Tag der Hauptversammlung bis kurz vor Beginn der Abstimmung an der Ein- und Ausgangskontrolle zur Hauptversammlung vorzunehmen.

Erhält der Stimmrechtsvertreter auf mehreren Übermittlungswegen (Post, E-Mail oder Fax) Vollmacht und Weisungen, wird die zuletzt erteilte formgültige Vollmacht mit den entsprechenden Weisungen als verbindlich erachtet. Bei nicht formgültig erteilten Vollmachten wird der Stimmrechtsvertreter die Stimmen in der Hauptversammlung nicht vertreten. Soweit Weisungen nicht korrekt ausgefüllt oder nicht eindeutig erteilt werden, wird sich der Stimmrechtsvertreter in Abhängigkeit vom Abstimmungsverfahren bei den entsprechenden Tagesordnungspunkten der Stimme enthalten bzw. nicht an der Abstimmung teilnehmen. Der Stimmrechtsvertreter ist weisungsgebunden und darf das Stimmrecht bei im Vorfeld der Hauptversammlung nicht bekannten Abstimmungen (z. B. bei Verfahrensanträgen) nicht ausüben. In Abhängigkeit vom Abstimmungsverfahren wird der Stimmrechtsvertreter sich in diesen Fällen der Stimme enthalten bzw. nicht an der Abstimmung teilnehmen. Entsprechendes gilt bei der Abstimmung über einen Gegenantrag, bei einem von dem Vorschlag der Verwaltung abweichenden Wahlvorschlag sowie bei einem vom in der Tagesordnung veröffentlichten Verwaltungsvorschlag abweichenden Beschlussinhalt. Die Beauftragung des Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft zur Widerspruchserklärung sowie zur Antrag- und Fragenstellung ist ausgeschlossen. Auch bei persönlicher Teilnahme oder bei Teilnahme durch einen bevollmächtigten Dritten an der Hauptversammlung ist ein Widerruf der Vollmacht in Textform (§ 126b BGB) erforderlich, damit die im Vorfeld der Hauptversammlung erteilte Vollmacht und die Weisungen an den Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft erlöschen.